

Schöpfungsleitlinien der Protestantischen Matthäuskirchengemeinde Landau Wollmesheimer Höhe



Schöpfungsleitlinien für die Gemeindegarbeit

Die Leitlinien geben eine Vision vor, auf die wir hinarbeiten wollen.

Wir glauben an die lebenspendende Schöpferkraft Gottes, an das Lebensrecht aller Geschöpfe und an den besonderen Auftrag des Menschen als Vernunftwesen (1 Mose 2,15).

Wir nehmen den Anbruch des Anthropozän wahr, unserer gegenwärtigen Zeit, in der die menschliche Einflussnahme in die natürlichen Prozesse allgegenwärtig geworden ist und sich in Summe negativ auswirkt, insbesondere in Form des menschengemachten Klimawandels. Wir sehen vor diesem Hintergrund die Notwendigkeit einer tiefgreifenden Änderung der Lebensstile, damit der ökologische Fußabdruck der Menschheit und jedes/jeder Einzelnen verkleinert werden kann. „Denn das ängstliche Harren der Kreatur wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden.“ (Röm 8,19)

In unserer Gemeindegarbeit wollen wir beispielhaft den in unserer Vision umrissenen nachhaltigen Lebensstil umsetzen und laden alle Menschen dazu ein, das auch im eigenen Umfeld zu tun.

- Wir respektieren die elementaren Bedürfnisse und Rechte nachfolgender Generationen und aller Geschöpfe.
- Wir respektieren die Lebensinteressen der Menschen in anderen Regionen der Welt und verwenden nach Möglichkeit fair gehandelte Produkte aus gerechten und nachhaltigen Lieferketten.
- Wir wirtschaften nachhaltig und sozial und streben nach unseren Kräften Klimaneutralität an.
- Wir vermeiden umweltbelastende Emissionen.
- Wir schaffen auf unserem Gelände Lebensräume für Pflanzen und Tiere.
- Wir entsiegeln Flächen nach Möglichkeit.
- Wir beziehen alle Mitarbeitenden und Teilnehmenden in unsere Zielsetzung ein und sind offen für ihre Anregungen.
- Wir verpflichten uns, in unserer Bildungsarbeit und in unserem Wirken in die Öffentlichkeit für Nachhaltigkeit und Klimaneutralität zu werben.
- Wir streben die Vernetzung und Kooperation mit anderen Gemeinden, Gruppen und Initiativen an, die diese Ziele teilen.

Wir sind dankbar für Kritik, Anregungen und Mitarbeit.

Verabschiedet vom Presbyterium

Landau, den 07.März 2022